

## Starke Partnerschaft

# Merkur Versicherung ist neuer Hauptsponsor von Sebastian Ofner

**Der 21-jährige Tennisspieler Sebastian Ofner sorgte Anfang des Sommers beim Turnier in Wimbledon für Furore. Bei seinem sensationellen Auftritt in Kitzbühel war die Merkur Versicherung bereits Kooperationspartner. Die Zusammenarbeit ist vorläufig für die nächsten drei Jahre fixiert.**

Etwa vor einem Jahr war Sebastian Ofner noch auf Platz 571 der ATP-Weltrangliste, heute belegt der 21-jährige Steirer bereits Platz 129 und löst Gerald Melzer (133.) als Nummer zwei von Österreich ab. Nach einer sensationellen Performance in Wimbledon (er unterlag erst in der dritten Runde dem Deutschen Alexander Zverev) schaffte er Anfang August in Kitzbühel den Halbfinaleinzug. Morgen Mittwoch geht es für den Mürztaler nach Vancouver zum dortigen Challenger, danach wartet mit der US-Open-Qualifikation sein zweites Grand-Slam-Turnier. Unterstützt wird er dabei von seinem neuen Hauptsponsor, der Merkur Versicherung. Und das aus gutem Grund: Sport ist die Quelle von Fitness, Ausdauer, Wellness und Gesundheit. Erfolgreiche Sportler sind ein Vorbild und helfen, die Gesundheit der ganzen Gesellschaft positiv zu beeinflussen.

Merkur-Generaldirektor Gerald Kogler zur Frage, wie es zum Sponsoring von Sebastian Ofner kam: *„Die Merkur tendiert ja bekanntlich dazu, keine Versicherung wie alle anderen zu sein. Wir haben Wimbledon verfolgt und uns nach der 1. Runde gedacht, dass sich da etwas Unterstützungswertes und Interessantes entwickelt. In Sebastian Ofner sehen wir ein junges, motiviertes Nachwuchstalents, dem wir mit dieser Partnerschaft eine erfolgreiche und vor allem gesunde Zukunft eröffnen wollen. Dass wir gut zusammenpassen, hat man bereits in Kitzbühel gesehen. Nun gehen wir davon aus, dass Ofner auch in Amerika überzeugen kann.“*

Sebastian Ofner zur unverhofften Kooperation: *„Ich war total überrascht, als die Merkur Versicherung plötzlich bei mir angeklopft hat. Besonders gefreut hat es mich, dass es sich dabei um ein Unternehmen mit steirischen Wurzeln handelt. Für mich ist diese Kooperation eine Wertschätzung meiner Leistung. Ich bin meinem neuen Partner unglaublich dankbar!“*

Die Merkur Versicherung hat neben Ofner noch zwei weitere Sportlerinnen des internationalen Spitzentennis unter Vertrag genommen. Bei den neuen Partnerinnen handelt es sich um Karolina Pliskova, die derzeitige Nummer 1 im Damen-Tennis, und ihre Zwillingsschwester Kristyna Pliskova.



*Merkur Generaldirektor Gerald Kogler und Sebastian Ofner*

### **Über die Merkur Versicherung**

*Die Merkur ist Österreichs älteste Versicherung und eine der führenden Gesundheitsversicherungen. Ihr Schwerpunkt liegt in der Vorsorge. Unter dem Motto „vorsorgen statt reparieren“ bietet die Merkur eine einzigartige Kompetenz zum Thema der vorbeugenden Erhaltung der Lebensqualität. Die Merkur kann mit einem eigenen Team von Trainern, Therapeuten und Medizinern das Thema Gesundheitsvorsorge mit überdurchschnittlich hoher Kompetenz für ihre Kunden abdecken. Diese gelebte Vorsorgeidee macht die Merkur zur ersten Vorsicherung der Welt.*

### **Über Sebastian Ofner**

*Sebastian Ofner lebt in St. Marein im Müürztal. Seit seinem 14. Lebensjahr trainiert er im ÖTV-Leistungszentrum in der Südstadt, wo er von Wolfgang Thiem (Vater von Dominic Thiem) und Florian Perhaupt betreut wird. Nach der Matura startete er seine Karriere als Leistungssportler beim Österreichischen Bundesheer.*

*Nach Achtungserfolgen bei Daviscup- und Challenger-Turnieren gelang ihm heuer der Durchbruch mit der Qualifikation für den Hauptbewerb des Turnieres in Wimbledon. Dort unterlag er nach Siegen über Thomaz Bellucci, Nummer 55 der Welt, und über den als Nummer 17 gesetzten Jack Stock erst in der dritten Runde. In Kitzbühel trat Ofner mit Wildcard an und erreichte das Halbfinale, in dem er sich Joao Sousa geschlagen geben musste.*

### **Rückfragen:**

Mag. Birgit Stampfl, Merkur Versicherung AG

Tel. 0316 / 80 34 - 25 23

birgit.stampfl@merkur.at